

<b>STANDARD 1: Führung und Engagement</b> Die Gesundheitseinrichtung verfügt über ein eindeutiges und starkes Engagement der Führung zur systematischen Implementierung einer Tabakfrei-Politik.			<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt				
<b>Implementierungskriterien</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>1.1</b> Die Gesundheitseinrichtung verfügt über verbindliche Strategiedokumente zur Implementierung der Global Standards.	<b>1.1.1</b> In Strategiedokumenten der Organisation ist ein klares Engagement zur Implementierung aller Global Standards formuliert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>1.2</b> Die Gesundheitsorganisation untersagt die Annahme jeglicher Förderung oder Finanzierung durch die Tabakindustrie sowie den Verkauf ihrer Produkte, verwandter Geräte und E-Zigaretten.	<b>1.2.1</b> Die Gesundheitsorganisation untersagt die Annahme von Förderung oder Finanzierung durch die Tabakindustrie.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>1.2.2</b> Die Gesundheitsorganisation untersagt den Verkauf von Tabakprodukten, verwandten Geräten und E- Zigaretten.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>1.3</b> Die Gesundheitsorganisation legt eindeutige Verantwortlichkeiten auf allen Ebenen und Aspekte der Implementierung der Tabakfrei- Strategie fest.	<b>1.3.1</b> Eine Vertretung der oberen Führungsebene ist für die Implementierung verantwortlich		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>1.3.2</b> Die Verantwortlichkeiten sind auf allen Ebenen und für alle Aspekte der Strategieimplementierung festgelegt..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>1.4</b> Die arbeitsvertraglichen Dokumente (auch von Subunternehmen und Fremdfirmen) fordern das Engagement aller Beschäftigten	<b>1.4.1</b> Arbeitsvertragliche Dokumente verpflichten MitarbeiterInnen zur Unterstützung der Tabakfrei-Strategie.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Global Network Self-Audit Questionnaire and Planning Template

<b>STANDARD 1: Führung und Engagement</b> Die Gesundheitseinrichtung verfügt über ein eindeutiges und starkes Engagement der Führung zur systematischen Implementierung einer Tabakfrei-Politik.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>Implementierungskriterien</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> (Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
für die Tabakfrei-Strategie der Gesundheitsorganisation.	<b>1.4.2</b> Vertragliche Dokumente von Subunternehmen und Fremdfirmen fordern die Einhaltung der Bestimmungen der Tabakfrei-Strategie der Organisation.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>1.5</b> Die Gesundheitseinrichtung berücksichtigt bei der Entwicklung und Implementierung der Strategie und des Aktionsplanes alle relevanten Bereiche. Die Grundlage bilden Selbstbewertung, Überprüfung der Strategie und Evaluationsergebnisse.	<b>1.5.1</b> Die Strategie und der Aktionsplan wird von einem Implementierungsteam entwickelt und umgesetzt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>1.5.2</b> Die Strategie wird anhand von Selbsteinschätzung, Überprüfung der Strategie und Evaluationsergebnissen jährlich überprüft und aktualisiert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>1.6</b> Die Gesundheitseinrichtung stellt die für die Implementierung notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen bereit.	<b>1.6.1</b> Finanzielle und personelle Ressourcen sind entsprechend der Strategie und des Maßnahmenplans zugewiesen..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							
<b>Zwischensumme für Standard 1:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 30)</i>							

<b>STANDARD 2: Kommunikation</b> Die umfassende Kommunikationsstrategie der Gesundheitsorganisation fördert die Wahrnehmung und die Implementierung der Tabakfrei- Strategie und der Tabakentwöhnungsangebote.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>2.1</b> Interaktive und zielgerichtete Medien werden eingesetzt, um die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung mit allen MitarbeiterInnen und SubvertragsnehmerInnen vor und während des Beschäftigungsverhältnisses zu kommunizieren.	<b>2.1.1</b> Alle MitarbeiterInnen auch von Fremdfirmen erhalten Informationen über die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>2.2</b> Interaktive und zielgerichtete Medien werden eingesetzt, um die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung mit allen PatientInnen / BewohnerInnen vor und / oder während der Aufnahme zu kommunizieren.	<b>2.2.1</b> Alle PatientInnen und BewohnerInnen erhalten Informationen über die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>2.3</b> Interaktive und zielgerichtete Medien werden eingesetzt, um die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung an die Öffentlichkeit und spezifische Zielgruppen zu kommunizieren.	<b>2.3.1</b> Die Öffentlichkeit inklusive spezifischer Zielgruppen erhalten Informationen über die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							
<b>Zwischensumme für Standard 2:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 9)</i>							

<b>STANDARD 3: Schulung &amp; Training</b> Die Gesundheitseinrichtung stellt adäquate Schulungen und Trainings für klinisches und nicht-klinisches Personal sicher.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>3.1</b> Informationen und Handlungsempfehlungen zur Tabakfrei- Strategie sind für das gesamte Personal, einschließlich Führungskräfte, verpflichtend.	<b>3.1.1</b> Alle MitarbeiterInnen einschließlich Führungskräfte erhalten Informationen und Handlungsempfehlungen zur Tabakfrei-Strategie.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>3.2</b> Die Gesundheitseinrichtung stellt sicher, dass alle MitarbeiterInnen wissen, wie man TabakkonsumentInnen einschließlich NutzerInnen von E-Zigaretten (einschließlich BesucherInnen) angemessen anspricht, um sie über die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung zu informieren.	<b>3.2.1</b> Alle MitarbeiterInnen kennen Handlungsempfehlungen wie sie TabakkonsumentInnen inklusive NutzerInnen von E-Zigaretten angemessen ansprechen, um sie über die Tabakfrei-Strategie und die Tabakentwöhnungsangebote der Einrichtung zu informieren.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>3.3</b> Alle klinischen MitarbeiterInnen sind in Kurzintervention sowie in aktuellen evidenzbasierten Pflege- und Behandlungsmaßnahmen bei Tabakabhängigkeit geschult.	<b>3.3.1</b> Alle klinischen MitarbeiterInnen sind in Kurzintervention geschult.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>3.4</b> Spezialisiertes klinisches Fachpersonal ist in aktuellen evidenzbasierten Methoden der Tabakentwöhnung geschult.	<b>3.4.1</b> Spezialisiertes klinisches Fachpersonal ist in aktuellen evidenzbasierten Methoden der Tabakentwöhnung geschult.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							

# Global Network Self-Audit Questionnaire and Planning Template

<b>STANDARD 3: Schulung &amp; Training</b> Die Gesundheitseinrichtung stellt adäquate Schulungen und Trainings für klinisches und nicht-klinisches Personal sicher.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt				
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>	<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>Zwischensumme für Standard 3:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 12)</i>						

<b>STANDARD 4: Identifizierung, Diagnose und Unterstützung bei der Tabakentwöhnung</b> Die Gesundheitsorganisation erfasst alle TabakkonsumentInnen und bietet ihnen angemessene Behandlung entsprechend internationaler Best Practice und nationaler Standards.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>4.1</b> Die Gesundheitsorganisation hat ein systematisches Verfahren, um den Status der Tabakabhängigkeit von PatientInnen und BewohnerInnen (einschließlich Nutzern von E-Zigaretten*) zu erfassen, zu diagnostizieren und zu dokumentieren.	<b>4.1.1</b> Alle TabakkonsumentInnen einschließlich NutzerInnen von E-Zigaretten* werden systematisch erfasst, diagnostiziert und der Status der Abhängigkeit dokumentiert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.2</b> Die Gesundheitsorganisation hat ein systematisches Verfahren, um die Belastung durch Passivrauch / Passivdampf von PatientInnen, BewohnerInnen einschließlich Schwangere, Säuglinge und Kinder zu erfassen und zu dokumentieren.	<b>4.2.1</b> Alle PatientInnen und BewohnerInnen die Passivrauch /- dampf ausgesetzt sind, werden erfasst und dokumentiert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.3</b> Informationen zu den Risiken des Tabakkonsums (inkl. E-Zigaretten) und Methoden zur Tabakentwöhnung sind umfassend für die PatientInnen und BewohnerInnen verfügbar.	<b>4.3.1</b> Informationen zu den Risiken des Tabakkonsums (inkl. E-Zigaretten) und Methoden zur Tabakentwöhnung sind umfassend verfügbar.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.4</b> Alle erfassten TabakkonsumentInnen und NutzerInnen von E- Zigaretten* erhalten eine Kurzintervention entsprechend evidenzbasierter Best Practice.	<b>4.4.1</b> Alle TabakkonsumentInnen und NutzerInnen von E-Zigaretten* erhalten eine Kurzintervention entsprechend evidenzbasierter Best Practice.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>STANDARD 4: Identifizierung, Diagnose und Unterstützung bei der Tabakentwöhnung</b> Die Gesundheitsorganisation erfasst alle TabakkonsumentInnen und bietet ihnen angemessene Behandlung entsprechend internationaler Best Practice und nationaler Standards.			<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt				
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	0	1	2	3	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
	<b>4.4.2</b> Alle Interventionen für TabakkonsumentInnen, einschließlich E-Zigaretten* sind dokumentiert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.5</b> Die Bedürfnisse von TabakkonsumentInnen einschließlich NutzerInnen von E-Zigaretten* sowie von Personen, die Passivrauch/-dampf ausgesetzt sind, werden im Behandlungsplan erfasst und berücksichtigt.	<b>4.5.1</b> Die Bedürfnisse von TabakkonsumentInnen einschließlich NutzerInnen von E-Zigaretten* sowie von Personen, die Passivrauch/-dampf ausgesetzt sind, sind im Behandlungsplan erfasst und dokumentiert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.6</b> Die Gesundheitseinrichtung behandelt die Tabakabhängigkeit entsprechend evidenzbasierter Best Practice und/oder vermittelt an Dienste, die diese Behandlung durchführen.	<b>4.6.1</b> Alle TabakkonsumentInnen einschließlich NutzerInnen von E-Zigaretten* haben Zugang zu einem Tabakentwöhnungsangebot entsprechend evidenzbasierter Best Practice.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.7</b> Das Tabakentwöhnungsangebot berücksichtigt die Behandlungsbedürfnisse verschiedener Zielgruppen (z.B. bei Schwangerschaft, präoperativ, bei psychischer Erkrankung, sonstigen Einschränkungen) entsprechend evidenzbasierter Best Practice.	<b>4.7.1</b> Das Tabakentwöhnungsangebot berücksichtigt die Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen anhand spezifischer Behandlungsleitfäden oder Manualen entsprechend evidenzbasierter Best Practice.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>STANDARD 4: Identifizierung, Diagnose und Unterstützung bei der Tabakentwöhnung</b> Die Gesundheitsorganisation erfasst alle TabakkonsumentInnen und bietet ihnen angemessene Behandlung entsprechend internationaler Best Practice und nationaler Standards.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> (Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>4.8</b> Für die Behandlung der Tabakabhängigkeit steht pharmakologische Unterstützung entsprechend evidenzbasierter Best Practice zur Verfügung.	<b>4.8.1</b> TabakkonsumentInnen steht pharmakologische Unterstützung entsprechend evidenzbasierter Best Practice zur Verfügung.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>4.9</b> Das von der Gesundheitseinrichtung genutzte Tabakentwöhnungsangebot umfasst eine Nachbetreuung entsprechend evidenzbasierter Best Practice.	<b>4.9.1</b> Den TeilnehmerInnen des Tabakentwöhnungsangebot es steht ein Verfahren der Nachbetreuung entsprechend evidenzbasierter Best Practice zur Verfügung..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							
<b>Zwischensumme für Standard 4:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 30)</i>							

\* Mit „E-Zigaretten“ sind alle elektronischen Geräte zum Verdampfen von Liquids zur Inhalation gemeint, unabhängig davon ob sie Nikotin enthalten oder nicht. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird der allgemein verbreitete Begriff „E-Zigarette“ verwendet.



<b>STANDARD 5: Tabakfreies Umfeld</b> Die Gesundheitsinstitution hat Strategien, ein tabakfreies Gelände zu realisieren.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>5.1</b> Die Gebäude der Gesundheitseinrichtung sind vollständig frei von Tabakkonsum (einschließlich Gebrauch von E-Zigaretten*).	<b>5.1.1</b> Alle Gebäude der Gesundheitseinrichtung sind vollständig frei von Tabakkonsum (einschließlich Gebrauch von E-Zigaretten*).		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>5.2</b> Das Gelände sowie die Transportmittel der Gesundheitseinrichtung sind vollständig frei von Tabakkonsum (einschließlich Gebrauch von E-Zigaretten*).	<b>5.2.1</b> Das Gelände sowie die Transportmittel der Gesundheitseinrichtung sind vollständig frei von Tabakkonsum (einschließlich Gebrauch von E-Zigaretten*).		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>5.3</b> Die Gesundheitseinrichtung verwendet eine klare und eindeutige Beschilderung, welche die verbotenen Produkte und die Grenzen des tabakfreien Geländes definiert.	<b>5.3.1</b> Die Beschilderung weist verbotene Produkte aus sowie die Begrenzungen von Gebäuden und dem Grundstück des tabakfreien Geländes.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>5.4</b> In der gesamten Gesundheitseinrichtung sind Verkauf, Verteilung und Bewerbung von Tabakprodukten (einschließlich E-Zigaretten*) untersagt.	<b>5.4.1</b> Innerhalb der Gesundheitseinrichtung werden keine Tabakwaren, E-Zigaretten* oder Zubehör verkauft oder beworben und sind auch nicht erhältlich..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>5.5</b> Die Gesundheitseinrichtung stellt sicher, dass PatientInnen, BewohnerInnen, MitarbeiterInnen und BesucherInnen innerhalb ihres Geländes niemals Passivrauch /-dampf ausgesetzt sind.	<b>5.5.1</b> Die Gesundheitseinrichtung hat ein Verfahren, Belastung durch Passivrauch/-dampf zu erfassen und zu verhindern.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>STANDARD 5: Tabakfreies Umfeld</b> Die Gesundheitsinstitution hat Strategien, ein tabakfreies Gelände zu realisieren.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> (Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>5.6</b> Jede Ausnahmesituation, in der PatientInnen und BewohnerInnen Tabak konsumieren, wird durch ein Verfahren geregelt, welches die Denormalisierung von Tabakkonsum unterstützt.	<b>5.6.1</b> Alle Ausnahmesituationen werden durch ein Verfahren geregelt, welches die Denormalisierung von Tabakkonsum unterstützt..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>5.7</b> Die Gesundheitseinrichtung hat ein Verfahren zur Dokumentation und zum Umgang mit Verstößen gegen die Tabakfrei-Strategie, einschließlich Vorfällen, bei denen MitarbeiterInnen, PatientInnen oder BesucherInnen Passivrauch /-dampf ausgesetzt sind.	<b>5.7.1</b> Die Gesundheitseinrichtung hat ein Verfahren zur Erfassung aller Vorfälle und Behandlung der Verstöße gegen die Tabakfrei-Strategie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							
<b>Zwischensumme für Standard 5:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 21)</i>							

\* Mit „E-Zigaretten“ sind alle elektronischen Geräte zum Verdampfen von Liquids zur Inhalation gemeint, unabhängig davon ob sie Nikotin enthalten oder nicht. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird der allgemein verbreitete Begriff „E-Zigarette“ verwendet.

<b>STANDARD 6: Gesunder Arbeitsplatz</b> Die Gesundheitsinstitution hat Personalmanagement-strategien und ein Betriebliches Gesundheitsmanagement um die Gesundheit aller Beschäftigten zu schützen und zu fördern.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>6.1</b> Die Gesundheitseinrichtung hat ein umfassendes Betriebliches Gesundheitsförderungs- bzw. Gesundheitsmanagementsystem.	<b>6.1.1</b> Die Gesundheitseinrichtung hat ein umfassendes Betriebliches Gesundheitsförderungs- bzw. Gesundheitsmanagementsystem..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>6.2</b> Die Gesundheitseinrichtung hat Strategien, welche die proaktive Rolle und Vorbildfunktion der MitarbeiterInnen bei der Implementierung und Erhaltung eines tabakfreien Arbeitsplatzes betont.	<b>6.2.1</b> Die Strategien beschreiben die proaktive Rolle und Vorbildfunktion der MitarbeiterInnen bei der Implementierung und Erhaltung eines tabakfreien Arbeitsplatzes.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>6.3</b> Die Gesundheitseinrichtung hat ein Verfahren zur Erfassung und Dokumentation des Gesundheitsstatus der MitarbeiterInnen, einschließlich aller Formen des Tabakkonsums (einschließl. E- Zigaretten*), um angemessene Hilfe, Unterstützung und Behandlung anbieten zu können.	<b>6.3.1</b> Es gibt ein Verfahren um die tabakkonsumierenden MitarbeiterInnen einschließlich NutzerInnen von E- Zigaretten* zu erfassen und zur Entwöhnung zu motivieren.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>6.4</b> Die Gesundheitseinrichtung bietet ihren MitarbeiterInnen selbst Tabakentwöhnung an oder ermöglicht ihnen den direkten Zugang zu externen Tabakentwöhnungsangeboten.	<b>6.4.1</b> MitarbeiterInnen haben Zugang zu Tabakentwöhnungsangeboten..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<b>STANDARD 6: Gesunder Arbeitsplatz</b> Die Gesundheitsinstitution hat Personalmanagement-strategien und ein Betriebliches Gesundheitsmanagement um die Gesundheit aller Beschäftigten zu schützen und zu fördern.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> (Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>6.5</b> Die Gesundheitseinrichtung hat innerhalb bestehender (Betriebs-/Dienst-) Vereinbarungen eine klar definierte Vorgangsweise für den Umgang mit Verstößen durch MitarbeiterInnen gegen die Tabakfrei-Strategie des Hauses..	<b>6.5.1</b> Die Nichteinhaltung der Tabakfrei-Strategie seitens der MitarbeiterInnen wird im Rahmen bestehender disziplinarer Maßnahmen behandelt..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							
<b>Zwischensumme für Standard 6:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 15)</i>							

\* Mit „E-Zigaretten“ sind alle elektronischen Geräte zum Verdampfen von Liquids zur Inhalation gemeint, unabhängig davon ob sie Nikotin enthalten oder nicht. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird der allgemein verbreitete Begriff „E-Zigarette“ verwendet.

<b>STANDARD 7: Öffentliches Engagement</b> Die Gesundheitsinstitution trägt zur Tabakkontrolle und Tabakprävention bei und fördert dies nach den Zielen der WHO FCTC und/oder nach nationalen gesundheitspolitischen Strategien.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt					
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> (Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>7.1</b> Die Gesundheitseinrichtung kooperiert mit regionalen und anderen Partnern, um an regionalen, nationalen und internationalen Tabakfrei-Aktivitäten mitzuwirken und diese zu fördern.	<b>7.1.1</b> Die Gesundheitseinrichtung kooperiert mit regionalen und anderen Partnern, um an regionalen, nationalen und internationalen Tabakfrei-Aktivitäten mitzuwirken und diese zu fördern.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>7.2</b> Die Gesundheitseinrichtung kooperiert mit regionalen Partnern, um TabakkonsumentInnen (inkl. E-Zigaretten*) in der Entwöhnung zu unterstützen und dies zu fördern und berücksichtigt dabei die Bedürfnisse spezifischer Zielgruppen (wie z.B. Frauen, Jugendliche, sozial Benachteiligte, MigrantInnen u. a. kulturelle Gruppen)..	<b>7.2.1</b> Die Gesundheitseinrichtung kooperiert mit regionalen Partnern, um TabakkonsumentInnen (inkl. E-Zigaretten) in der Entwöhnung zu unterstützen und dies zu fördern.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>7.2.2</b> Die Gesundheitseinrichtung kooperiert mit regionalen Partnern, um die Bedürfnisse spezifischer Zielgruppen (wie z.B. Frauen, Jugendliche, sozial Benachteiligte, MigrantInnen u. a. kulturelle Gruppen) zu berücksichtigen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>7.3</b> Die Gesundheitseinrichtung teilt ihr Praxiswissen (Best Practice) mit anderen Gesundheitseinrichtungen und unterstützt diese in der Entwicklung und Implementierung einer Tabakfrei-Strategie	<b>7.3.1</b> Die Gesundheitseinrichtung teilt ihr Praxiswissen (Best Practice) in der Entwicklung und Implementierung einer Tabakfrei-Politik.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Global Network Self-Audit Questionnaire and Planning Template

<b>STANDARD 7: Öffentliches Engagement</b> Die Gesundheitsinstitution trägt zur Tabakkontrolle und Tabakprävention bei und fördert dies nach den Zielen der WHO FCTC und/oder nach nationalen gesundheitspolitischen Strategien.		<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt				
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>	<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> (Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>						
<b>Zwischensumme für Standard 7:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 12)</i>						

\* Mit „E-Zigaretten“ sind alle elektronischen Geräte zum Verdampfen von Liquids zur Inhalation gemeint, unabhängig davon ob sie Nikotin enthalten oder nicht. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird der allgemein verbreitete Begriff „E-Zigarette“ verwendet.

<b>STANDARD 8: Überwachung und Bewertung</b> <i>Die Gesundheitseinrichtung überprüft und evaluiert die Implementierung aller Global Standards in regelmäßigen Abständen.</i>			<b>SELBSTÜBERPRÜFUNG</b> 0 = Nein / nicht umgesetzt 1 = Weniger als 50% umgesetzt 2 = Mehr als 50% umgesetzt 3 = Ja / Vollständig umgesetzt				
<b>IMPLEMENTIERUNGSKRITERIEN</b>		<b>BETRACHTUNG</b> <b>Zusammenfassung der aktuellen Situation</b> <i>(Bitte beschreiben Sie die aktuelle Situation für jedes Implementierungskriterium. Dies bietet einen Kontext für Ihre geplanten Aktionen für die nächsten 12 Monate)</i>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>AKTIONSPLAN</b> <b>Zusammenfassung der Pläne für die nächsten 12 Monate</b>
<b>8.1</b> Die Gesundheitseinrichtung überprüft und evaluiert die Implementierung aller Global Standards in regelmäßigen Abständen.	<b>8.1.1</b> Die Gesundheitseinrichtung hat einen internen Prozess, um die Implementierung der Standards mindestens jährlich zu überprüfen..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>8.1.2</b> Die Überprüfung berücksichtigt die Rückmeldungen von PatientInnen, BewohnerInnen und MitarbeiterInnen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>8.1.3</b> Die Gesundheitseinrichtung beteiligt sich an externen Überprüfungsverfahren.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>8.2</b> Die Gesundheitseinrichtung erfasst Kennzahlen einschließlich der Ergebnisse der Selbsteinschätzung, um den jährlichen Maßnahmenplan zu aktualisieren und Qualitätsverbesserungen zu gewährleisten.	<b>8.2.1</b> Die Gesundheitseinrichtung hat Verfahren zur Datenerfassung einschließlich der Selbsteinschätzung, um die Implementierung der Tabakfrei-Strategie zu überwachen..		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<b>8.2.2</b> Die erfassten Daten werden genutzt, um die Implementierung zu fördern und den jährlichen Maßnahmenplan zu aktualisieren.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Aktueller Prüfungswert:</b>							
<b>Zwischensumme für Standard 8:</b> <i>Maximal mögliche Punktzahl: 15)</i>							
<b>GESAMTSUMME:</b> <i>/ 144 (Maximal mögliche Punktzahl: 144)</i>							

# Global Network Self-Audit Questionnaire and Planning Template

